



## *Was Krieg anrichtet:*

**Kinder aus Tschetschenien zeichnen ihre Erlebnisse  
mit einer Fotoreportage von Elisabeth Petersen  
10. Juni bis 15. Juli 2007**

**Eröffnung: So 10. Juni 2007, 11.15 Uhr in der Paulus-Kirche (Am Rathaus; S-Bahn: Zehlendorf)**

**Geöffnet: Mi. und Fr. 16 – 18 h, Sa. 11 – 13 h, So ab 11.15**  
Info: [richard.buchner@web.de](mailto:richard.buchner@web.de)

**Der Krieg in Tschetschenien** hat die Menschen seelisch und körperlich schwer gezeichnet. Morde, Verfolgungen, „Säuberungen“, Flucht und Vertreibung haben einen unauslöschlichen Eindruck in der Bevölkerung hinterlassen.

Die Kinder, die die Bilder gemalt haben, leben in Grosny oder als Flüchtlinge in Ingušetien oder irgendwo auf der Welt. Sie haben als Kinder und Jugendliche ihre Heimatstädte oder -dörfer nur im Bombenhagel und als Trümmerwüsten kennen gelernt.

Die Zeichnungen zeigen eine Welt, wie sie erschreckender nicht sein kann. Grosny, Shatoi, Schali, Nasran – Orte eines endlosen Krieges. Für die Kinder und Jugendlichen in Tschetschenien und allen anderen Kriegsgebieten der Welt ist Zeichnen, Malen, Dichten und Tanzen von großer Bedeutung. Geblieben sind Bombentrichter, die toten Freunde auf der Straße, die Verschleppung des Vaters und Bruders.

### **Eine leise Stimme für Tschetscheniens Kinder**

Mahnmale gegen Krieg und Zerstörung sind die Zeichnungen tschetschenischer Kinder, die Elisabeth Petersen während ihrer Reisen in den Nordkaukasus in Schulen gesammelt hat. Begleitend dazu hat Petersen eine Fotodokumentation aus dem zerstörten Grosny und den Flüchtlingslagern verfasst.

Die Initiatorin: Idee, Konzept und Realisation der Ausstellung stammen von Elisabeth Petersen. Sie ist Juristin und Dozentin in Zürich. In den letzten Jahren engagierte sie sich für verschiedene Friedensprojekte sowie humanitäre Einrichtungen in Tschetschenien (Schulen, Bibliotheken, Waisenhäuser, Nähwerkstätten) und ermöglichte fünf tschetschenischen Jugendlichen eine Schulausbildung in der Schweiz. Die Ausstellung wurde bereits in 12 Städten in der Schweiz und in Deutschland gezeigt.

**Elisabeth Petersen** - [www.zeitzeugen.ch](http://www.zeitzeugen.ch)